





Dresdner Nachrichten

vom 5. Mai.

St. Petersburg, 3. Mai. Der hiesige Correspondent der „Rim. Fig.“ telegraphirt: Ich erfahre aus guter Quelle, daß die Kaiserin, Graf Boris...

Schon seit dem letzten polnischen Aufstande sind Verhandlungen zwischen dem Kaiserlichen Hofe und dem polnischen Reichstag im Gange...

Bukarest, 4. Mai. (Tel.) Das Amtsblatt veröffentlicht das Programm der Krönungsfeier, welche am 22. d. beginnt und 3 Tage dauert.

Zur orientalischen Frage. Die Antwort der Pforte auf die Collectivnote der Mächte vom 19. April, welche am 2. Mai Abends...

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienst. Bei der Polizeiverwaltung ist ernannt worden: Adolf Theodor Schneider, bisher Postassistent, als Bureauassistent.

Department der Finanzen. Bei der Polizeiverwaltung ist ernannt worden: Adolf Theodor Schneider, bisher Postassistent, als Bureauassistent.

Department der Justiz. Dem schon vor dem Erscheinen der Rotariatsordnung vom 3. Juni 1859 als Notare immatriculierten Rechtsanwältin Friedrich Albert von Zahn und Julius Alfred Schmorl in Leipzig ist für die Zeit, während welcher dieselben ihren Wohnsitz in Leipzig behalten werden, auf ihr Ansuchen die Befähigung zu Ausübung des Notariats in dem durch die Rotariatsordnung bestimmten vollen Umfang erteilt worden.

Gewerbeindustrie. Die Hoffnungen, welche auf eine umfassende Beteiligung an der bayrischen Landesindustrieausstellung und Kunstausstellung in Nürnberg 1882 gesetzt wurden, haben sich bis jetzt vollumfänglich erfüllt.

Astronomie. Einen hellen Kometen hat Lewis Swift, Astronom in Rochester (N. A.) am 30. April entdeckt. Derselbe stand im Sternbild Andromeda, nahe bei in gleicher Linie zwischen  $\alpha$  Andromedae und  $\beta$  Cassiopeiae, näher zu erstem als zu letztem Stern.

Aus dem Polizeibericht. Beim Verabspinnen von einem Fische in der Arbeitshütte eines Fleischer in Neustadt ist am 2. d. M. ein 18 Jahre alter Gehilfe einem an der Wand angebrachten Fleischaufhänger zu nahe gekommen und hat sich dabei die Kopfhaute vom Genick bis zum Kopfwurzel aufgerissen.

Das Bettelei- und Bogenantenthum wurde bisher von allen Ständen, besonders durch die meist gut gemeinten, vielfach aber unbewußt und gedankenlos gegebenen, Arbeitslosen und Unberuflichen festeren Gehilfen der Eingekerkerten häufig geübt und großgejagt.

Die zur Vereinerung der Einzelgaben eingeführten Creditgebühren für die Bediensteten, mit Legitimation versehen arme Reisende sind da nicht ohne gute Wirkung geblieben, wo die Einzelgaben freiwillig oder infolge erlassener Strafbefehle den Reisenden wenigstens kein Geld mehr verabschiedet haben.

Die Unterstufung der Arbeiter hat ausschließlich nur durch Ermäßigung der unmittelbaren Lebensbedürfnisse und, so weit ausführbar, gegen Leistung von Arbeit zu geschehen. Unmittelbare Geldspenden müssen unbedingt aufhören.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Wohltätigkeit, andererseits des in seinen tiefsten Grundlagen bedrohten Staates.

Die zur Vereinerung der Einzelgaben eingeführten Creditgebühren für die Bediensteten, mit Legitimation versehen arme Reisende sind da nicht ohne gute Wirkung geblieben, wo die Einzelgaben freiwillig oder infolge erlassener Strafbefehle den Reisenden wenigstens kein Geld mehr verabschiedet haben.

Die Unterstufung der Arbeiter hat ausschließlich nur durch Ermäßigung der unmittelbaren Lebensbedürfnisse und, so weit ausführbar, gegen Leistung von Arbeit zu geschehen. Unmittelbare Geldspenden müssen unbedingt aufhören.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Die Unterstufung soll nicht von einzelnen Einwohnern erreicht werden, sondern in erster Linie von der Gemeinde aus, wo dies auf Hindernisse stößt, von Ortsgemeinden. Ob zu dem Zweck eine entsprechende Anzahl von Unterstufungsstellen zu bestimmen, bleibt der localen Regelung überlassen.

Boganten, eine durch Vertheilung guter Schriften, z. B. gegen den Braunkohl u. dergleichen.

Dr. P. J. J. (Wda) spricht sich lebhaft gegen die bloß äußeren Maßregeln, wie Prügel und Excommunication aus; die innere Reue müsse von innen heraus das Uebel zu heilen suchen und auch dem Eingekerkerten gegenüber die rettende Liebe beweisen.

Dr. K. (Wda) dringt auf Vermehrung der Predigten zur Heilung, wegen zum Schluß der Predigten Dr. W. (Wda) betont, daß die Predigten zur Heilung noch nicht für Aufnahme der Boganten bestimmt sind, sondern gerade den besten Elementen aus dem Bogenantenthum eine Stütze stiftender Bemühung vor dem Uebergang in das Bogenantenthum bieten wollen.

Dr. P. J. J. (Wda) spricht sich lebhaft gegen die bloß äußeren Maßregeln, wie Prügel und Excommunication aus; die innere Reue müsse von innen heraus das Uebel zu heilen suchen und auch dem Eingekerkerten gegenüber die rettende Liebe beweisen.

Dr. K. (Wda) dringt auf Vermehrung der Predigten zur Heilung, wegen zum Schluß der Predigten Dr. W. (Wda) betont, daß die Predigten zur Heilung noch nicht für Aufnahme der Boganten bestimmt sind, sondern gerade den besten Elementen aus dem Bogenantenthum eine Stütze stiftender Bemühung vor dem Uebergang in das Bogenantenthum bieten wollen.

Dr. P. J. J. (Wda) spricht sich lebhaft gegen die bloß äußeren Maßregeln, wie Prügel und Excommunication aus; die innere Reue müsse von innen heraus das Uebel zu heilen suchen und auch dem Eingekerkerten gegenüber die rettende Liebe beweisen.

Dr. K. (Wda) dringt auf Vermehrung der Predigten zur Heilung, wegen zum Schluß der Predigten Dr. W. (Wda) betont, daß die Predigten zur Heilung noch nicht für Aufnahme der Boganten bestimmt sind, sondern gerade den besten Elementen aus dem Bogenantenthum eine Stütze stiftender Bemühung vor dem Uebergang in das Bogenantenthum bieten wollen.

Dr. P. J. J. (Wda) spricht sich lebhaft gegen die bloß äußeren Maßregeln, wie Prügel und Excommunication aus; die innere Reue müsse von innen heraus das Uebel zu heilen suchen und auch dem Eingekerkerten gegenüber die rettende Liebe beweisen.

Dr. K. (Wda) dringt auf Vermehrung der Predigten zur Heilung, wegen zum Schluß der Predigten Dr. W. (Wda) betont, daß die Predigten zur Heilung noch nicht für Aufnahme der Boganten bestimmt sind, sondern gerade den besten Elementen aus dem Bogenantenthum eine Stütze stiftender Bemühung vor dem Uebergang in das Bogenantenthum bieten wollen.

Dr. P. J. J. (Wda) spricht sich lebhaft gegen die bloß äußeren Maßregeln, wie Prügel und Excommunication aus; die innere Reue müsse von innen heraus das Uebel zu heilen suchen und auch dem Eingekerkerten gegenüber die rettende Liebe beweisen.

Dr. K. (Wda) dringt auf Vermehrung der Predigten zur Heilung, wegen zum Schluß der Predigten Dr. W. (Wda) betont, daß die Predigten zur Heilung noch nicht für Aufnahme der Boganten bestimmt sind, sondern gerade den besten Elementen aus dem Bogenantenthum eine Stütze stiftender Bemühung vor dem Uebergang in das Bogenantenthum bieten wollen.

Dr. P. J. J. (Wda) spricht sich lebhaft gegen die bloß äußeren Maßregeln, wie Prügel und Excommunication aus; die innere Reue müsse von innen heraus das Uebel zu heilen suchen und auch dem Eingekerkerten gegenüber die rettende Liebe beweisen.

Dr. K. (Wda) dringt auf Vermehrung der Predigten zur Heilung, wegen zum Schluß der Predigten Dr. W. (Wda) betont, daß die Predigten zur Heilung noch nicht für Aufnahme der Boganten bestimmt sind, sondern gerade den besten Elementen aus dem Bogenantenthum eine Stütze stiftender Bemühung vor dem Uebergang in das Bogenantenthum bieten wollen.

Dr. P. J. J. (Wda) spricht sich lebhaft gegen die bloß äußeren Maßregeln, wie Prügel und Excommunication aus; die innere Reue müsse von innen heraus das Uebel zu heilen suchen und auch dem Eingekerkerten gegenüber die rettende Liebe beweisen.

Dr. K. (Wda) dringt auf Vermehrung der Predigten zur Heilung, wegen zum Schluß der Predigten Dr. W. (Wda) betont, daß die Predigten zur Heilung noch nicht für Aufnahme der Boganten bestimmt sind, sondern gerade den besten Elementen aus dem Bogenantenthum eine Stütze stiftender Bemühung vor dem Uebergang in das Bogenantenthum bieten wollen.

Dr. P. J. J. (Wda) spricht sich lebhaft gegen die bloß äußeren Maßregeln, wie Prügel und Excommunication aus; die innere Reue müsse von innen heraus das Uebel zu heilen suchen und auch dem Eingekerkerten gegenüber die rettende Liebe beweisen.

Dr. K. (Wda) dringt auf Vermehrung der Predigten zur Heilung, wegen zum Schluß der Predigten Dr. W. (Wda) betont, daß die Predigten zur Heilung noch nicht für Aufnahme der Boganten bestimmt sind, sondern gerade den besten Elementen aus dem Bogenantenthum eine Stütze stiftender Bemühung vor dem Uebergang in das Bogenantenthum bieten wollen.

Provinzialnachrichten.

Leipzig, 5. Mai. In der am gestrigen Abend stattgefundenen Sitzung des hiesigen Stadtverordneten-Collegiums kam u. a. ein Rathschreiben zur Verlesung, nach welchem der Rath in der Frage der Vertheilung der Zugänge zu den Parterrelagen und dem Parterre des alten Stadttheaters das Bauamt mit einer Vorlage beauftragt hat.

Grimma, 4. Mai. (Gr. Wbl.) Bei einem am Dienstag Nachmittag von Süden nach Norden ziehenden Gewitter schlug der Blitz in eine am sogenannten Mühlbach bei Förstigen (zwischen der Riederwühle und dem Fährhause) stehende, ca 1 Elle im Durchmesser haltende Eiche und zertrümmerte dieselbe derartig, daß nur ein ca. 3 Ellen hoher schwacher Splitter vom Stamme stehen geblieben ist und die Splitter bis 50 Schritt weit fortgeschleudert wurden.

Baun, 4. Mai. (B. N.) Vorgestern ist in dem domstiftlichen Walde zu Edler der 12jährige Kiefernbestand auf einer Fläche von circa 50 Ar vollständig niedergebrannt. Durch schnelle Hilfe gelang es, einem Weitergreifen des Brandes vorzubeugen. Der Urheber desselben ist in der Person eines 14-jährigen Knaben ermittelt worden.

Vermischtes.

Zur Ergänzung des in voriger Nummer mitgetheilten Pariser Telegramms entnehmen wir einem Schreiben unseres Pariser Correspondenten Folgendes: Die Brandstätte des großen Rodmaarenmagazins „Le Printemps“ ist wirklich eine Unglücksstätte. Am 3. d. hat sich dort wieder ein dreadlicher Unfall ereignet. Man ist dort noch mit den Räumungsarbeiten beschäftigt. Gegen Mittag stürzte ein großer Balken, den die Arbeiter aufrichteten, um die Trümmer zu stützen, quer über den Boulevard Haussmann, bekanntlich eine der lebhaftesten Straßen von Paris.

Reihe wichtiger bisher unbekannter wissenschaftlicher Thatfachen zu Tage gefördert zu sehen.

Der Professor Julius Schrader in Berlin, der auch bei uns bekannte bedeutende Historien- und Portraitmaler, welcher bereits als 16jähriger Jüngling im Jahre 1831 als Lehrer in die damalige mit der Akademie verbundene Kunstschule eingetreten, starb am 1. Mai in voller geistiger und körperlicher Frische sein 50jähriges Jubiläum als Lehrer an der Kunstakademie.

Aus Wien berichtet man: Der Reichsrathsgewählte Dr. Steudel denkt an die Regierung ein Bremeria zu richten, in welchem u. a. die Unterstufung der wissenschaftlichen Expedition zur Durchforschung des Brauburganges als Staatsmitteln angeführt wird. In diesem Bremeria heißt es: „Am 6. December 1882 findet ein Uebergang der „Benus“ vor der Sonnenscheibe statt, welche Constaationerscheinung erst am 8. Juni 2004, 6. Juni 2021, 11. December 2117, 8. December 2125, 11. Juni 2247 und 9. Juni 2255 sich wiederholen wird. Diese Phänomene sind für die Wissenschaft von hoher Bedeutung, weil sie die Entfernung der Erde von der Sonne wissenschaftlich festzustellen geeignet sind. Diese Bedeutung wurde auch schon von den anderen Staaten festher anerkannt, und wiederholt wurden für solche Zwecke große Geldsummen bestimmt.

Chemie. In der Sitzung der französischen Akademie der Wissenschaften vom 2. Mai gedachten die Herren Bravais und Boussingault des Vorhandenseins eines, mit Strontium oder Beratrium leicht zu verwechselnden, giftigen Alkaloids in den Geadern, des Stomachins, eines Productes der sauligen Gährung, welches vor einiger Zeit erst in Italien den Glauben an den Fall einer Vergiftung erweckte. Es wäre vielleicht ein Unschuldiger verurtheilt worden, wenn nicht eine Gegenprobe sofort dargelegt hätte, daß die Gegenwart der in Rede stehenden Substanz in den Geweben eine völlig normale war. Für die gerichtliche Chemie eröffnet sich hier mit einem Male ein ganz neues Feld und es bietet sich die Aussicht, ein

Das Hut- und Schirm-Lager von Sidney Spitzer befindet sich Prager-Strasse 17b am Struve'schen Garten

Gewinne 5ter Klasse 99ter Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Gezogen zu Leipzig, den 4. Mai 1881.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 5000 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 300 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 200 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 100 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 50 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 20 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 10 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 5 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 2 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 1 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 500 Mark) and list of winning numbers.

Zum Bekken der Feriencolonien für arme Kinder

Herr C. F. Gersch von hier einen Vortrag über: Eine Reise nach New-York und über amerikanische Verhältnisse

In Anerkennung und in Hinblick auf den guten Zweck bietet um zahlreichem mit aller Hochachtung

F. E. Kabelitz, Kreuzstr. Nr. 6 part.

Johannisbad im Riesengebirge (das böhmische Gasten).

Saison-Beginn 16. Mai. Grasso 29 Grad Cel. naturwarme BASSINBÄDER und WANNENBÄDER (wärmer bereitet)

Zur Frühjahrskur

empfehlte die Firma J. M. Lauser, München, Fürstenstr. Nr. 3, allen Hämorrhoidleidenden, Hämorrhoiden und zum Schlagflusse geeigneten

feinsten 79er Tyroler Apfelwein

per Flasche 50 Pf., als ärztlich empfohlenes blutreinigendes Naturgetränk.

Alleiniger Verkauf für ganz Deutschland. Dampf-Expresskocher. Der neu erfundene, mit deutschem Reich-Patent-Geschütz geprüfte

Französische Jalousien

solide und preiswürdige Waare, empfiehlt die Fabrik von J. E. Pfaffmann, vorm. S. Reimer, Neugasse 29 part.

Aufbewahrung von Pelz- und Stoffsachen

Magazin „zum Pfau“. Garantie gegen Feuer- und Wottenschaden. Billige Preise. Robert Gaideczka, Kürschner, Schöffergasse.

Aechte Eau de Cologne

von J. W. Fortina, gegenüber dem Jülichplatz, sowie alle anderen Kräfte für die

seine Toilette als Odéurs, Pomaden, Haaröl, Toilettenseifen, Zahnpulver, Zahnselben, Mundwasser.

Eau de Quinine fürs Haar, Brillantine, Vaseline, Feine Schwämme.

Mandelklee, Poudre de ris, Fettpulver, Schminken, Cold Cream, Glycerin u. s. w.

Hermann Roch, Dresden, Altmarkt Nr. 10. Lyoner Seidenwaaren

Ein junger Mann (24), der durch einen Jahre in einem

Haasenstein & Vogler, Annoncen-Expeditoren, Dresden, Wildstr. Nr. 39, 1.

Engeskalender. Freitag, den 6. Mai. Königl. Hoftheater.

Königl. Hoftheater. Sonnabend: Der geheimnisvolle Brief.

Königl. Hoftheater. Sonnabend: Die Hübner.

Familiennachrichten. Am 25. April erstlich saß nach längerem

Jessie Giles, geborene Scotland, im 41. Lebensjahre.

James Giles, Mary Scotland, Ella Scotland.

Am gestrigen Tage kurz vor Mitternacht verschied sanft und ruhig

Dr. jur. Karl Loth, Procurator und Rechtsanw. an der Königl. Landesgericht St. Afr.

Hauptgewinne 5. Klasse 99. kgl. Sächs. Landeslotterie

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 30000 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 10000 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 5000 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 2000 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 1000 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 500 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 200 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 100 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 50 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 20 Mark) and list of winning numbers.

Table with 2 columns: Prize amount (e.g., 10 Mark) and list of winning numbers.

Erledigt ist die Cantors- und Lehrerstelle zu

General-Debit der Gewerbe- u. Industrie-Ausstellungs-Lotterie

Soolbad Wittekind bei Halle a/S.

Kurort Königswart. Hotel Buberl.

Achtung! Auf dem Wege zum Pfau

ROBERT BRAUNES Leipzig - Markt 17.

Wiener Strasse. E. M. Kaiser, Dresden, große Brüdergasse Nr. 18.

Weinbergs-Villa. Hermann Roch, Dresden, Altmarkt Nr. 10.

Am gestrigen Tage kurz vor Mitternacht

Dr. jur. Karl Loth, Procurator und Rechtsanw.

Hauptgewinne 5. Klasse 99. kgl. Sächs. Landeslotterie

Dr. jur. Karl Loth, Procurator und Rechtsanw.

Beilage zu Nr. 103 des **Dresdner Journals**. Freitag, den 6. Mai 1881.

**Dresdner Börse, 5. Mai 1881.**

Table listing various stocks and bonds, including Staatspapiere, Reichsanleihe, and various bank shares like Dresdner Bank and Leipziger Bank.

Table listing Aktien (Shares) from various companies such as Bergisch-Märkische, Sächsische, and others, including their respective prices and dividends.

Table listing Wechsel (Exchange) rates for various locations like London, Hamburg, and Berlin, including bank names and rates.

Table listing various bonds and securities, including Prämienanleihe, Renten, and other financial instruments.

**Meteorologische Station zu Dresden, Forststraße 25.**  
22.1 m über dem Nullpunkt des Mittelmeers 127.6 m über der Höhe.

Table showing meteorological data for Dresden, including temperature, wind direction, and precipitation for the month of May.

**Wetterbericht des Meteorologischen Instituts zu Leipzig**  
nach Angabe der Beobachter und eigenen Vorzeichen vom Mittwoch, den 4. Mai 1881, Morgens 8 Uhr.

Table providing a weather report for various stations, including wind direction, cloud cover, and precipitation.

Uebersicht der Witterung am Mittwoch, den 4. Mai 1881.  
Die gestern erwähnte Depression ist langsam ostwärts bis zu den russischen Ostseeinseln fortgeschritten. Daher sind über Deutschland nördlich und nordwestlich Winde mit sehr schwacher ständiger Vorherrschend geworden. Nur an der ostlichen Grenze, wo noch schwache ständliche Winde vorherrschen, dauert das warme Wetter noch fort. Eine neue Depression ist nördlich von Schottland erschienen. Wind und Wetter über den deutschen Teil ist beeinflusst. Im südlichen und östlichen Deutschland fanden gestern Abend viel Regen Gewitter statt.  
Veränderungen in der Witterung seit dem Morgen bis 2 Uhr Nachmittags.  
Das Wetter ist fast allgemein trüb, doch werden nur aus Ostpreußen und Ostdeutschland Niederschläge gemeldet. Die Temperatur ist außer in Ostpreußen allgemein bedeutend höher als gestern.

